

Die Oberbürgermeisterin

Dezernat, Dienststelle
OB/01/03
01/03

Vorlagen-Nummer

1826/2016

Freigabedatum

06.06.2016

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Feinkonzept zur Einrichtung und Umsetzung einer Ombudsstelle für Flüchtlinge in Köln

Beschlussorgan

Rat

| Gremium | Datum |
|---------------------------------|------------|
| Ausschuss Soziales und Senioren | 09.06.2016 |
| Integrationsrat | 13.06.2016 |
| Rat | 28.06.2016 |

Beschluss:

Der Rat beschließt das auf Basis des Ratsbeschlusses vom 10.05.2016 (1252/2016) erstellte Feinkonzept zur Einrichtung und Umsetzung einer Ombudsstelle für Flüchtlinge in Köln, das in der Anlage dieser Vorlage beigefügt ist.

Der Rat gewährt einen Zuschuss an den Kölner Flüchtlingsrat e.V. als Projektträger in Höhe von 72.050 € für 2016 und 127.600 € für 2017. Der Zuschuss wird aufgrund der anhaltenden Brisanz in der Thematik der Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen und der damit verbundenen Problemlagen für die Weiterführung notwendiger Aufgaben als unaufschiebbar im Sinne des § 82 GO (Vorläufige Haushaltsführung) angesehen.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

| | | | | |
|-------------------------------------|----------------------------|-------------------------------|---|---------|
| <input type="checkbox"/> | Nein | | | |
| <input type="checkbox"/> | Ja, investiv | Investitionsauszahlungen | _____€ | |
| | | Zuwendungen/Zuschüsse | <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja | _____ % |
| <input checked="" type="checkbox"/> | Ja, ergebniswirksam | Aufwendungen für die Maßnahme | <u>72.050</u> € | |
| | | Zuwendungen/Zuschüsse | <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja | _____ % |

| | | |
|---|--------------------------|------------------|
| Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): | ab Haushaltsjahr: | <u>2017</u> |
| a) Personalaufwendungen | | _____€ |
| b) Sachaufwendungen etc. | | <u>127.600</u> € |
| c) bilanzielle Abschreibungen | | _____€ |

| | | |
|--|--------------------------|--------|
| Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): | ab Haushaltsjahr: | |
| a) Erträge | | _____€ |
| b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten | | _____€ |

| | | |
|--------------------------|--------------------------|--------|
| Einsparungen: | ab Haushaltsjahr: | |
| a) Personalaufwendungen | | _____€ |
| b) Sachaufwendungen etc. | | _____€ |

Beginn, Dauer _____

Begründung

Der Rat hat in der Sitzung am 10.05.2016 (1252/2016) die Einrichtung und Finanzierung einer Ombudsstelle für Flüchtlinge in Köln beschlossen. In diesem Beschluss wurde die Verwaltung beauftragt, ein Feinkonzept, die Förderbedingungen und die Trägerschaft in einer separaten Vorlage den Ratsgremien zur Beschlussfassung vorzulegen.

Das Feinkonzept mit den Vorschlägen zur Trägerschaft und den Förderbedingungen ist dieser Vorlage als Anlage beigefügt.

Die Vorlage soll trotz Verfristung im Ausschuss Soziales und Senioren als fachlich zuständigem Ausschuss behandelt werden. Zielrichtung ist die möglichst schnelle Einrichtung der Ombudsstelle. Aus diesem Grund wird die letzte Ratssitzung vor der Sommerpause am 28.06.2016 angestrebt.

Anlage „Feinkonzept zur Einrichtung und Umsetzung einer Ombudsstelle für Flüchtlinge in Köln“